



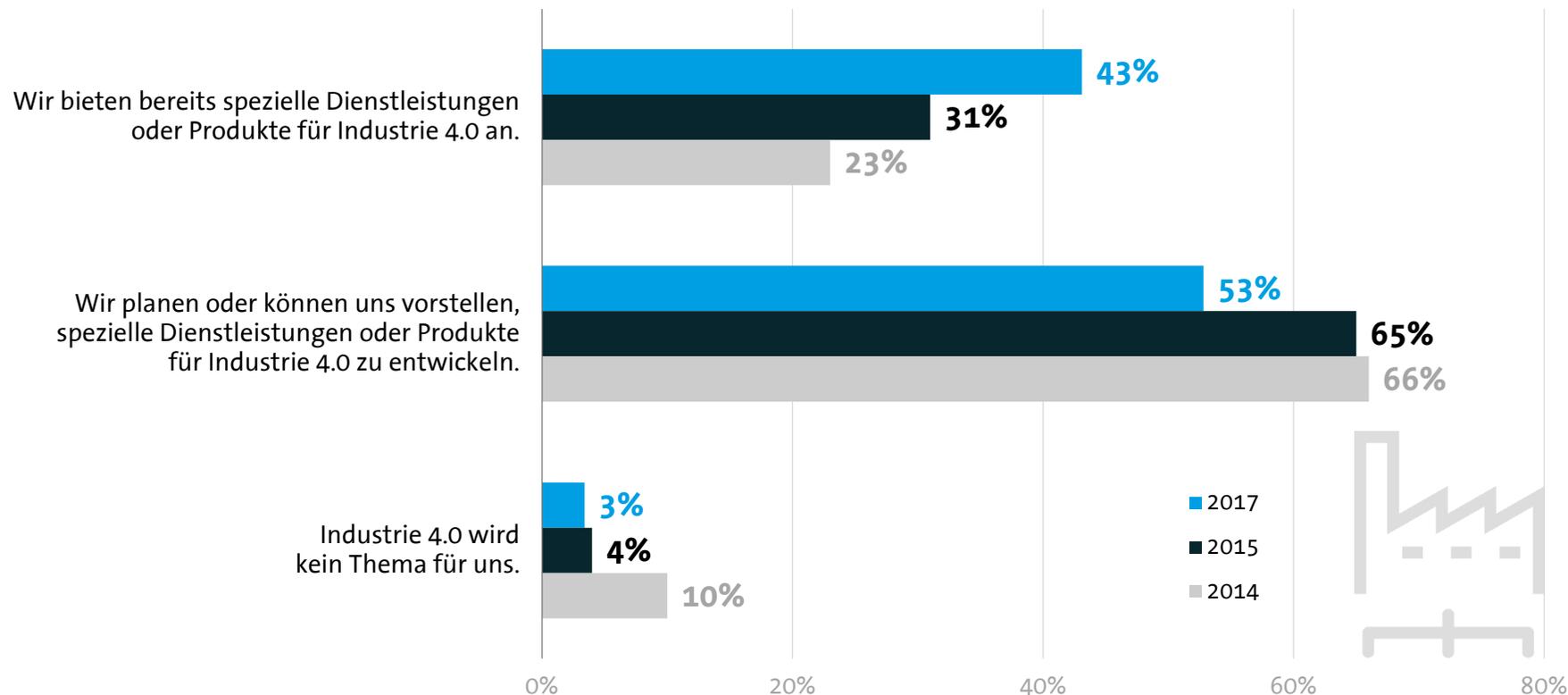
# Industrie 4.0 – Chancen und Perspektiven für Anbieter

Michael Kleinemeier | Bitkom-Präsidiumsmitglied  
Berlin, 20. März 2017

bitkom

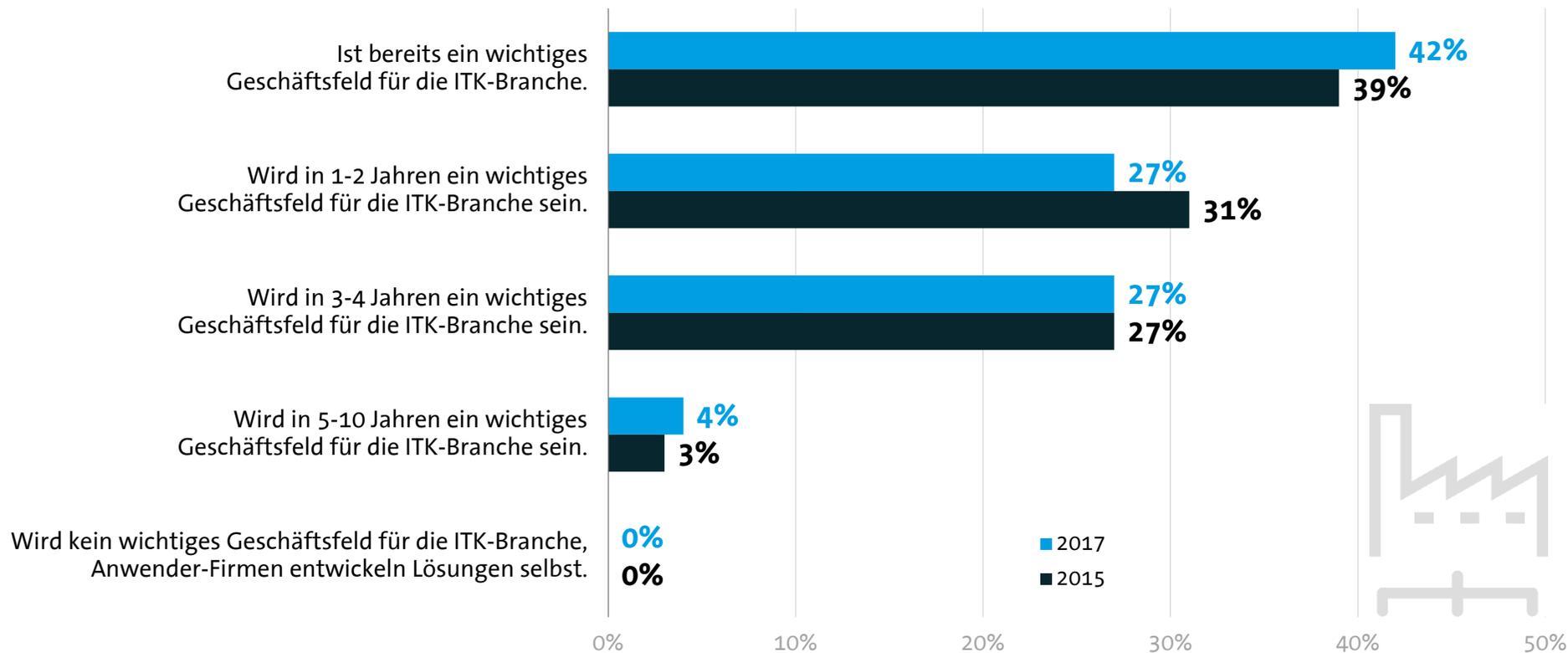
# Doppelt so viele Industrie-4.0-Anbieter wie vor drei Jahren

Welche strategische Bedeutung hat Industrie 4.0 für Ihr Unternehmen?



# Industrie 4.0 ist bereits ein wichtiges Geschäftsfeld

Wie wichtig wird das Geschäftsfeld Industrie 4.0 aus Ihrer Sicht für die ITK-Branche in Zukunft sein?



# Jeder Zweite hat Kunden aus dem Fahrzeugbau

Aus welchen Branchen kommen Ihre Kunden bzw. Interessenten?\*



**51%**

Fahrzeugbau



**35%**

Hersteller von  
Elektronik und  
Optik-Erzeugnissen



**34%**

Metallerzeugung,  
-bearbeitung



**30%**

Hersteller von  
Gummi, Kunststoff,  
Glaswaren, Keramik



**28%**

Maschinenbau



**26%**

Hersteller von  
Nahrungs- und  
Genussmitteln

Basis: Befragte TK-Unternehmen, die bereits Dienstleistungen oder Produkte für Industrie 4.0 anbieten oder planen zu entwickeln (n=209)

4 Quelle: Bitkom Research | \*Mehrfachnennungen möglich

# Digitale Revolution darf nicht an Kunden vorbeigehen

Inwieweit stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

**39%**

Viele Fertigungsunternehmen kennen keine Anwendungsbereiche von Industrie 4.0.



**49%**

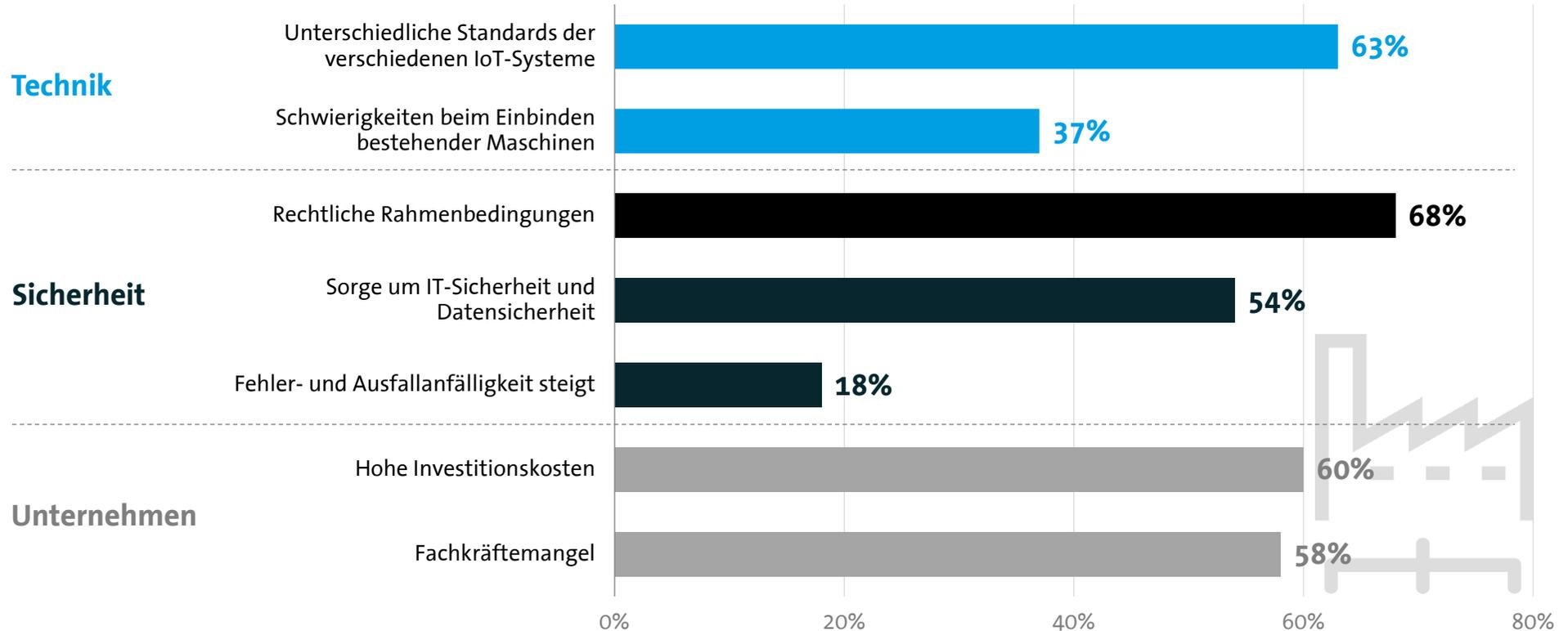
Viele mittelständische Chefs kennen den Begriff Industrie 4.0 nicht.

**65%**

Viele Fertigungsunternehmen sind zu zögerlich in der Umsetzung.

# Unterschiedliche Standards bremsen Industrie 4.0

Welche Hemmnisse bremsen Ihrer Meinung nach die Nutzung von Industrie 4.0 bei Ihren Kunden?\*

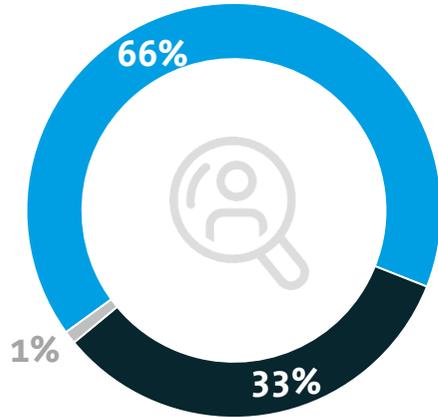


Basis: Befragte ITK-Unternehmen, die bereits Dienstleistungen oder Produkte für Industrie 4.0 anbieten oder planen zu entwickeln (n=209) |

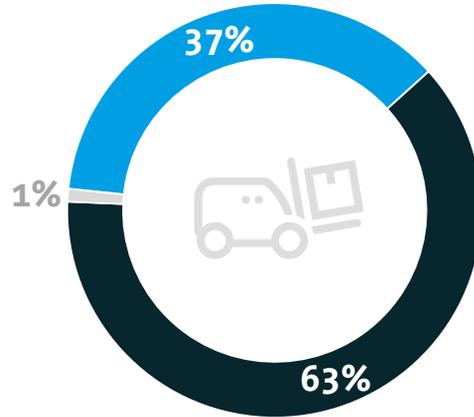
6 Quelle: Bitkom Research | \*Mehrfachnennungen möglich

# Durch Big Data einen Schritt voraus

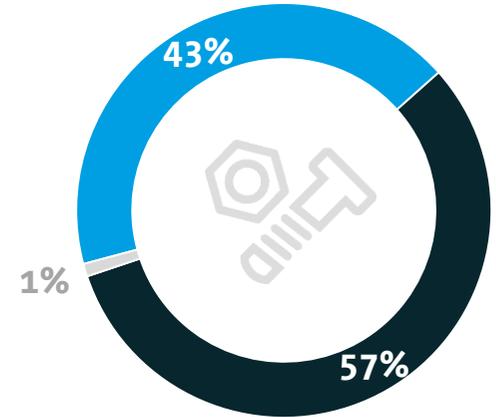
Wie verbreitet wird dieses Szenario 2025 sein?



**Big-Data-Analysen** werden es ermöglichen, Kundenwünsche frühzeitig zu erkennen.



Autonome Logistikfahrzeuge und andere **autonome Maschinen** werden Standard in produzierenden Unternehmen sein.



Reale Anlagen werden durch **Virtual Reality** simuliert, z.B. zur Reparatur und Wartung der Anlagen.

■ Wird **sehr/eher verbreitet** sein

■ Wird eher **wenig/überhaupt nicht** verbreitet sein

■ Weiß nicht/ keine Angabe

Hinweis; Rundungsbedingt kann die Summe der Werte von 100 Prozent abweichen.

7 Basis: Alle befragten ITK-Unternehmen ab 3 Mitarbeitern (n=314) | Quelle: Bitkom Research

# Wahljahr 2017 – Zukunft der Industrie stärken

**1**

**Ausbildung von Fachkräften verbessern**

**2**

**Pilotprojekte fördern**

**3**

**Industrie 4.0-Hubs aufbauen**



**bitkom**

# Bitkom-Presseveranstaltungen

auf der CeBIT 2017

## Montag, 20. März 2017

10.00 – 11.00 **Digitale Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft:  
Studie zu aktuellen Entwicklungen und Perspektiven**  
Convention Center, Saal 15/16

11.00 – 12.00 **Industrie 4.0: Chancen und Perspektiven für Anbieter**  
Convention Center, Saal 3B

## Dienstag, 21. März 2017

11.00 – 12.00 **Digital Office**  
Convention Center, Saal 18

14.00 – 14.30 **Digital Office Index – Live Benchmarking**  
Halle 3, Stand B17

## Freitag, 24. März 2016

10.00 – 11.00 **CeBIT Abschluss-Pressegespräch**  
Halle 8, Ginkgo Stage



# Industrie 4.0 – Chancen und Perspektiven für Anbieter

Michael Kleinemeier | Bitkom-Präsidiumsmitglied  
Berlin, 20. März 2017

bitkom